

Seminarbeschreibung Krankenkassenbetriebswirt/in

Die Fortbildung zur/zum Krankenkassen-Betriebswirt/in baut neben den Kenntnissen und Fertigkeiten der Ausbildung vor allem auf denen der in Fortbildungsstufe I erworbenen erweiterten Kenntnisse und Fertigkeiten auf und soll zur Übernahme von Führungsaufgaben und besonders anspruchsvollen Fachaufgaben befähigen. Sie erstreckt sich auf eine Vorbereitungsphase (April bis Juli) und eine Seminarphase einschließlich Abschlussprüfung (ab August bis Oktober des Folgejahres).

Zielgruppe

Die wichtigste Zielgruppe sind diejenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Krankenkassen und der Verbände, die über den Abschluss als Krankenkassen-Fachwirt/in verfügen und aus Sicht der Krankenkasse oder des Verbandes auf die Übernahme von Führungsaufgaben und besonders anspruchsvollen Fachaufgaben vorbereitet werden sollen.

Zulassungsvoraussetzung

Die wesentlichste Zulassungsvoraussetzung für die Fortbildungsstufe II besteht im Nachweis des erfolgreichen Abschlusses als Krankenkassen-Fachwirt/in. Auch ist die Teilnahme an der (viermonatigen) Vorbereitungszeit obligatorisch. In Zweifelsfällen entscheiden die Bildungseinrichtungen einvernehmlich mit der für die Prüfung zuständigen Stelle, ob eine Zulassung möglich ist.

Inhalte

Die **zweite Qualifikationsstufe** erstreckt sich auf eine Reihe von **Fachthemen** (Staats- und Verfassungsrecht / Arbeitsrecht II / Rechtsschutz / Gesundheitsökonomie / Gesundheits- und Sozialpolitik / Marketing-Kommunikation / Methodenkompetenz / Qualitätsmanagement / Projektmanagement / Unternehmensführung / Führungskompetenzen / Haushaltswesen / Finanzbuchführung / Kosten- und Leistungsrechnung / Finanzplanung II / Selbstverwaltung und Aufsicht / Personalmanagement / Informationsmanagement / Controlling II / Unternehmensplanspiel) und der Vorstellung von vier Projektfeldern (Kunden, Kosten, Prozesse, Mitarbeiter).

Prüfungsanforderungen

Die Prüfung zur/zum Krankenkassen-Betriebswirt/in besteht aus drei Klausuren (mit je 3 Zeitstunden) sowie der individuellen Bearbeitung eines Projektes mit Vorlage eines Projektberichtes. Die Ergebnisse des Projektes sind im Rahmen einer mündlichen Prüfung zu präsentieren. Sie schließt mit der Qualifikation "Krankenkassen-Betriebswirt/in" (KKBW) ab.

Termine

Die Vorbereitungszeit erstreckt sich auf den Zeitraum von April bis Juli eines jeden Jahres. Sie ist in Form eines Selbststudiums mit Hilfe der obligatorischen Bearbeitung von zwei thematisch ausgewählten SF-Aufgaben zu absolvieren.

An die Vorbereitungszeit schließt sich die Seminarphase an. Sie beginnt ab August mit insgesamt neun Seminarabschnitten zu je einer Woche und endet mit der schriftlichen Abschlussprüfung (i. d. R. Anfang August des Folgejahres). Die mündliche Abschlussprüfung findet i. d. R. Mitte bis spätestens Ende Oktober statt.

Anmeldehinweise

Aus Gründen der Planungssicherheit empfehlen wir Ihnen eine Anmeldung bis Mitte April. Ebenso empfehlen wir Ihnen die online-Anmeldung.